

## Pressemitteilung

Wolftechnik Filtersysteme GmbH & Co. KG  
 Malmshheimer Straße 67  
 D-71263 Weil der Stadt  
 info@wolftechnik.de  
 www.wolftechnik.de

**AP Kommunikation**  
 Hans Jörg Ernst  
 T +49 7033.468803  
 T +49 152.53998769  
 presse@wolftechnik.de

**AP Technik**  
 Peter Krause  
 T +49 7033.701426  
 F +49 7033.701420  
 krause@wolftechnik.de

19. Oktober 2022

Angebotsenerweiterung bei Wolftechnik-Magneteinsätzen

### Magnetstäbe jetzt auch für Mehrfach-Kerzenfiltergehäuse nachrüstbar



Das bewährte Angebot der Firma Wolftechnik aus Magnetfilterkerzen und Magneteinsätzen für Beutelfiltergehäuse bekommt Zuwachs: Neu können jetzt auch Kerzenfiltergehäuse mit 3, 5, 8 und 12 Kerzen mit Magnetstäben bestückt werden. Die bewährten Neodym-Magnete haben eine Feldstärke von 1,2 Tesla (12.000 Gauss) zur sicheren Abtrennung von ferritischen Partikeln. Die Magnetstäbe und die nachrüstbare Andrückplatte sind aus Edelstahl gefertigt.

Magnetstäbe können innerhalb der Filtration in Kerzen- und Beutelfiltergehäusen überall dort eingesetzt werden, wo feinste metallische Partikel (ferritische Partikel) aus Flüssigkeiten zuverlässig abgetrennt werden müssen. Beispielsweise als Feinfilter für Kühlkreisläufe, Partikelfilter

in Reinigungsbädern sowie als Vorfilter für Spül- und Entfettungsbäder. Oder als Schutzfilter für Pumpen, Ventile und Düsen. Die Partikel gelangen mit der zu filtrierenden Flüssigkeit ins Filtergehäuse. Dort werden sie vom starken Magnetfeld der Stäbe angezogen und bleiben an deren Oberfläche haften. Bei der Reinigung lassen sich die Partikel wieder vom Magnetstab abstreifen.

Durch die Magnete verlängert sich die Standzeit der eingesetzten Filterkerzen und -beutel deutlich. Die gesamte Filtration wird effizienter. Die Magneteinsätze sind speziell für das Verbauen in Gehäusen der Firma Wolftechnik konzipiert, passen aber auch in Gehäuse anderer Hersteller. Optional können die Magneteinsätze mit oder ohne Hüllrohr ausgestattet werden. Ein Hüllrohr bietet den Vorteil, dass die auf dem Hüllrohr abgetrennten ferritischen Partikel nach dem Herausziehen der Magneteinsätze sehr einfach vom Hüllrohr entfernt werden können.



Ausgebauter Magnetstab mit anhaftenden metallischen Partikeln

#### Starke Magnete für Kerzen und Beutel

Neben den WTBF40/85-Magneteinsätzen für Beutelfiltergehäuse Typ WTBF40 und WTBF85 und den WFMK-Magnetfilterkerzen für Kerzenfiltergehäuse haben die Techniker der Firma Wolftechnik jetzt WTGD20/WTGD30-Magneteinsätze und modifizierte Andrückplatten für Kerzenfiltergehäuse mit 3, 5, 8 und 12 Kerzen entwickelt. „Die neuen Wolftechnik-Magneteinsätze für Mehrfach-Kerzenfiltergehäuse sind eine sehr schöne Erweiterung unseres Angebotes an bewährten

Magneteinsätzen“, freut sich Wolftechnik-Geschäftsführer Peter Krause. „Somit sind wir nicht nur in der Lage, Magneteinsätze in Beutelfiltergehäusen zusätzlich zum Filterelement zu nutzen, sondern jetzt auch in Kerzenfiltergehäusen.“

Die Neodym-Magnete haben eine Feldstärke von 1,2 Tesla (12.000 Gauss) zur sicheren Abtrennung von ferritischen Partikeln. Im Gegensatz zu WFMK-Magnetfilterkerzen, die wie eine normale Filterkerze über einen 222-Adapter mit zwei O-Ringen abgedichtet und in das Kerzenfiltergehäuse verbaut werden, werden Magneteinsätze in das Gehäuse eingelegt. Dabei werden die Magnetstäbe bei Beutelfiltern mithilfe einer Zentrierung in Position gehalten. Und bei Kerzenfiltern durch eine modifizierte Andrückplatte.



Magnetfilterkerze (oben) sowie Magneteinsätze für Beutelfiltergehäuse (rechts) und neu Kerzenfiltergehäuse (links unten)

### WTGD-Magneteinsätze für Kerzenfilter

Mit den neuen WTGD20/WTGD30-Magneteinsätzen und Andrückplatten lassen sich Mehrfach-Kerzenfiltergehäuse (bevorzugt die Typen WTGD und WTGDS) nachrüsten. Dazu wird die vorhandene Andrückplatte gegen eine modifizierte Andrückplatte ausgetauscht. Diese hat zusätzliche Aussparungen, in welche die Magnetstäbe eingehängt werden. Nicht alle Aussparungen müssen mit Magneteinsätzen belegt werden. Die Magnetstäbe und die nachrüstbare Andrückplatte sind aus Edelstahl 1.4404 gefertigt. Die maximale Betriebstemperatur beträgt 100 °C.

WTGD-Magnetstäbe zur Abtrennung von ferritischen Partikeln werden in den beiden Baugrößen 20“ und 30“ Länge passend für alle WTGD/WTGDS Mehrfach-Kerzenfiltergehäuse hergestellt. Bei Kerzenfiltergehäusen für 3, 5, 8 und 12 Kerzen wird eine entsprechende Andrückplatte mitgeliefert. Die Magneteinsätze werden mit einem Neodym-Magnet mit einem Durchmesser von 22 mm angeboten. Bei Verwendung von Magnetstäben in Kombination mit normalen Filterelementen aus Kunststoff sollten beim Einbau wegen der Magnetstärke erst die Filterelemente und zuletzt die Magnetstäbe eingebaut werden. Beim Ausbauen wird umgekehrt verfahren. Zuerst sollten die Magnetstäbe abgenommen und zum Schluss die Filterelemente entfernt werden.

### Zusätzliche Information

## Über Wolftechnik Filtersysteme

Bei Wolftechnik dreht sich alles um Produkte zur Abtrennung von Feststoffen aus Flüssigkeiten. Seit den 1970er-Jahren entwickelt das Unternehmen aus Weil der Stadt innovative Filtersysteme, die international geschätzt und in den Bereichen Lebensmittel & Getränke, Chemie, Farben & Kosmetik, Medizin & Analytik, Wasser & Reiniger sowie Elektronik & Optik eingesetzt werden.

Von der Wasseraufbereitung über die Herstellung von Bier und Marmelade, der Fertigung von Leiterplatten, der Beschichtungen für Brillen, der Kühlung von High-End-Lasern, der Lackierung beispielsweise in der Automobilindustrie bis hin zur Filtration von zähflüssigen Klebstoffen: Alle setzen auf die Leistungsfähigkeit der Filtersysteme von Wolftechnik.

Zehn Prozent seiner Engineeringleistung investiert der Mittelständler in die Forschung und Entwicklung. Alle Aktivitäten zielen darauf ab, innovative Produkte auf den Markt zu bringen, die beim Endanwender, aber auch beim Umwelt- und Klimaschutz einen Mehrwert generieren. Darunter sehr ambitionierte Projekte in den Bereichen Künstliche Intelligenz (KI), Industrie 4.0 und zum Einsatz von Recyclat für die Herstellung von Filtermedien.

Investiert wird in neue Produkte, aber auch in den Firmensitz Weil der Stadt um die Zukunftsfähigkeit am Standort zu sichern.

Klare Sache!

Mehr Informationen unter: [www.wolftechnik.de/](http://www.wolftechnik.de/)

und im Wolftechnik-Presse-Archiv: [www.wolftechnik.de/de/info/pressearchiv.php](http://www.wolftechnik.de/de/info/pressearchiv.php)

## Foto- / Abbildungsindex

Abdruck der Fotos honorarfrei. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.



Abb. 1

### **NEU! Magnetstäbe für Mehrfach-Kerzenfiltergehäuse**

WTGD-Magnetstäbe zur Abtrennung von ferritischen Partikeln passen für alle WTGD/WTGDS Mehrfach-Kerzenfiltergehäuse. Bei Kerzenfiltergehäusen für 3, 5, 8 und 12 Kerzen wird eine entsprechende Andrückplatte mitgeliefert. Die Magnetstäbe und Andrückplatten sind aus Edelstahl 1.4404 gefertigt.

Bild: Wolftechnik



Abb. 2

### **WTBF-Magneteinsätze für Beutelfiltergehäuse**

WTBF-Magneteinsätze zur Abtrennung von ferritischen Partikeln werden in zwei Baugrößen passend für Beutelfiltergehäuse Typ WTBF40 und WTBF85 hergestellt. Die Feldstärke der eingesetzten Neodym-Magnete ist 1,2 Tesla (12.000 Gauss).

Foto: Martin Wolf Wagner



Abb. 3

### **WFMK-Magnetfilterkerzen für Kerzenfiltergehäuse**

WFMK-Magnetfilterkerzen zur Abtrennung von ferritischen Partikeln werden in zwei Baugrößen passend für Kerzenfiltergehäuse mit 222-Aufnahme hergestellt. Der Einbau in das Gehäuse erfolgt wie bei einer Filterkerze über einen 222-Adapter mit 2 O-Ringen.

Foto: Martin Wolf Wagner



Abb. 4

**Magneteinsätze für Kerzen- und Beutelfiltergehäuse**

Das bewährte Angebot der Firma Wolftechnik aus Magnetfilterkerzen und Magneteinsätzen für Beutelfiltergehäuse bekommt Zuwachs: Neu können jetzt auch Kerzenfiltergehäuse mit 3, 5, 8 und 12 Kerzen mit Magnetstäben bestückt werden.

Bild: Wolftechnik / Martin Wolf Wagner



Abb. 5

**Magnete halten ferritische Partikel sicher zurück**

Ausgebauter Magnetstab mit anhaftenden metallischen Partikeln. Die ferritischen Partikel (hier Metallspäne) aus der zu filtrierenden Flüssigkeit werden vom Magnetfeld der Neodym-Magnete angezogen und bleiben sicher haften. Bei der Reinigung lassen sich die Partikel wieder vom Magnetstab abstreifen.

Foto: Wolftechnik